

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Halle, den 8. Dezember.

• Grotelästern. Unter Aufsicht der Öffentlichkeit wurde gegen den Zimmermann Dennis Siegmund aus Großschlotheim verhandelt, welcher sich der Unterschlagung schuldig gemacht haben sollte.

• Wegen Unterschlagung wurde der Zimmermann Otto Müllers aus Seiffen bei 7 Monaten Gefängnis bestraft.

• Urlandserschlagung und Betrug. Der 21-jährige Gefährtsführer Wilhelm Schulte, der trotz seiner Jugend schon erheblich vorberitten ist und jetzt wegen Diebstahls eine Anwartschaft auf den Reichsbesitz hat, ist wegen Unterschlagung und Betrug zu 18 Monaten Gefängnis verurteilt.

• In recht empfindlichen Fällen hat das Schöffengericht zu Schöneberg den Richter Georg Schmidt, den Richter Karl Preußner, den Richter Ferdinand Nagel und den Richter Franz Nagel als Schlichter, die sich in anrunder Sitzung am 29. April wie Monies benommen hatten, verurteilt.

• Der 17-jährige Handlungsgehilfe Richard Sch., Sohn eines ehemaligen Hausbesitzermeisters, ist durch diebstahligen Diebstahl und Verkauf des gestohlenen Gegenstands verurteilt worden.

• Ein Zeitsch. Der 17-jährige Handlungsgehilfe Richard Sch., Sohn eines ehemaligen Hausbesitzermeisters, ist durch diebstahligen Diebstahl und Verkauf des gestohlenen Gegenstands verurteilt worden.

• Ein Zeitsch. Der 17-jährige Handlungsgehilfe Richard Sch., Sohn eines ehemaligen Hausbesitzermeisters, ist durch diebstahligen Diebstahl und Verkauf des gestohlenen Gegenstands verurteilt worden.

Wohin einen Missethater setzen, der an dem betreffenden Tage beim Raufen, in welchem die zum Hüften benutzten Schlegel glimmten, 3 kleine Knäuelchen und einen halben Knäuelchen, welche dann nach seiner Verhaftung wurde, das ihm diebstahligen Gegenstandes verurteilt wurde.

Butler, 11 Stunden und fünf Minuten. Das Landem-Rennen gewonnen Drillingen-Dupré mit einer Länge gegen Fouquier-Dechamps und Bouillon-Früh.

Stadtsanmlige Nachrichten.

Stadtsanmlige Halle 1. Dezember 1906. Aufgehoben (8. Dezember): Der Richter Walter Käufer und Elisabeth Gsch geb. Curus, Ludwig Wüchters 21. — Der Fabrikarbeiter Franz Barth und Luise Köhler geb. Weidhagen, Kottbusstraße 11 und Weidhagen 3.

Geborenen (8. Dezember): Der Eisenbahner Max Schwanke und Anna Köhler, der Baumeister 21 und Kurhildstraße 79. — Der Leinwand Weber Carl und Johanna Köhler, Kottbusstraße 11. — Der Handelsgehilfe Carl Benne geb. Müller und Marie Weg, Gellertstraße 13 und 2. — Der Schlosser Paul Schmidt und Emma Pöhl, Weidhagen 3. — Der Fabrikarbeiter Hermann Brandes und Luise Weidhagen, Kottbusstraße 11.

Geborenen (8. Dezember): Des Schmiedes Gustav Henkel aus Schöneberg, Halle 1, Marktstraße 11. — Des Metzgers Wilhelmie Schumann geb. Wolf 81, Weidhagen 40. — Des Schlossers Ernst Henke 8, Marktstraße 17. — Witwe Gertrude Dittich geb. Schaarwacht 67, Marktstraße 4. — Des Arbeiters Gottlieb Wendemann 2, Marktstraße 18. — Des Eisenbahnarbeiters 2, Marktstraße 18.

Stadtsanmlige Halle 2. Dezember 1906. Aufgehoben (8. Dezember): Der Gefährtsführer Carl Biele und Hedwig Wilm, Weidhagen 3. — Der Arbeiter Georg Schöne und Anna Köhler, Kottbusstraße 11. — Der Arbeiter Otto Köhler und Bertha Schumann, Kottbusstraße 11. — Der Arbeiter Hermann Schone und Anna Köhler, Kottbusstraße 11. — Der Arbeiter Hermann Schone und Anna Köhler, Kottbusstraße 11.

Geborenen (8. Dezember): Der Schlosser Hermann Carl und Margarete Köhler, Kottbusstraße 11. — Der Arbeiter Carl Benne und Marie Weg, Gellertstraße 13. — Der Arbeiter Carl Benne und Marie Weg, Gellertstraße 13. — Der Arbeiter Carl Benne und Marie Weg, Gellertstraße 13.

Geborenen (8. Dezember): Des Schmiedes Gustav Henkel aus Schöneberg, Halle 1, Marktstraße 11. — Des Metzgers Wilhelmie Schumann geb. Wolf 81, Weidhagen 40. — Des Schlossers Ernst Henke 8, Marktstraße 17. — Witwe Gertrude Dittich geb. Schaarwacht 67, Marktstraße 4. — Des Arbeiters Gottlieb Wendemann 2, Marktstraße 18. — Des Eisenbahnarbeiters 2, Marktstraße 18.

• Aus dem Geschäftsverehr. Das Weihnachtsfest mit seinen Besuchen tritt immer näher heran. Nur noch eine kurze Spanne Zeit und wieder Stille über das ganze Land.

Sportnachrichten.

• Abgelegtes Spiel. Vom Hallischen Wacker wird mitgeteilt: Das am Sonntag, 10. Dezember, zwischen F. F. S. Wacker und F. F. S. von 1890 auf dem Waldenportplatz angelegte Wettspiel konnte leider nicht stattfinden, da 1890 unregelmäßig erst am Sonntagmorgen vorzeitig abgebrochen hatte.

• F. F. S. Urania 1 spielte am Sonntag mit drei Ersatzleuten in Weidhagen gegen die F. F. S. Hohenzollern II. Im Anfang wurde das Spiel von dem heutigen Stande sehr unentschieden, doch änderte sich aber die Spieler zusammen, und ein sehr lebhaftes Spiel entfaltete sich, in dem man merkte, daß sich gleichfalls Gegner gegenüberstanden.

• In Berlin schlug der F. F. S. „Preußen“ gegen „Hohenzollern“ mit 7:4. Sämtliche anderen Spiele fielen des eingetretenen Schneewettes wegen aus.

• In Leipzig schlug gegen die Fußballklub „Wacker“, Leipzig, der Leipziger Fußballklub mit 2:1, Halbzeit 1:0.

• In Dresden siegte gegen die erste Mannschaft des Dresdener Sportklubs gegen die erste Mannschaft des Klubs von 1893 mit 10:0.

• In München waren sich gegen die beiden Mannschaften von Nord- und Südbayern, der erste Fußballklub München und der Fußballklub München, die am 4:4 unentschieden blieb.

• In Prag spielte gegen „Slavia“ gegen Berliner „Germania“ 3:3 unentschieden. — In Leipzig spielte der Wacker, Leipzig, und der Leipziger Fußballklub 4:2. — Die Fingier „Sparta“ spielte in Pilsen gegen den deutschen Fußballklub 3:0.

• Im Wiener Winterverehr nahmen am Sonntag die Fußballklubs folgende Resultate: 1. Lauf: Dupré 1 Länge vor Deilage; 2. Lauf: Bouillon knapp vor Deilage; 3. Lauf: Otto Wener 1 Länge vor Dupré; 4. Lauf: Sandenborn 1 Länge vor Deilage; 5. Lauf: Bouillon eine halbe Länge vor Deilage; 6. Lauf: Elias gab 1 Länge vor Schillingen. — Das 10 km-Rennen gewann Deilage in 39 Min. 23, 5 Sekunden. 6 Stunden wurde ein Bat

3 Tage! Dienstag — Mittwoch Donnerstag. Doppelte Rabattmarken oder 10% in bar auf sämtliche Spielwaren. Wir bieten der geehrten Kundschaft durch dieses Angebot ganz aussergewöhnlich grosse Vorteile. Die billigen Preise müssen einen jeden von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen.

Wir verausgeben Konsum-Marken — auch Beamtenkonsummarken — oder Marken der Rabatt-Spar-Vereinigung. Puppen, Holzspielwaren, Soldaten-Spiele, Pferde, Gespanne, Aufziehsachen, Christbaumschmuck, Bücher, Puppen-Artikel, Blechspielwaren, Beschäftigungs-Spiele, Tiere, Musikinstrumente, Laterna magica, Puppen- u. Sport-Wagen.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger.

Halle a. S.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gr. Steinstr. 88.



Kostüm - Sammet.

Cord - Sammet

Blusen - Sammet.

Neueste Farben.
Unempfindlich gegen
Druck und Nässe.

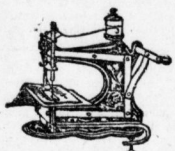
für Kostüme, Blusen und Kinder-
kleider.
Vorrat 14 Farben.

Neuheiten in Caro und Streifen.
Velvet - Sammet,
farbig von 1.10 Mk., schwarz von 90 Pf. an.



Muster-Kollektionen bereitwilligst.

Weihnachts-Geschenke.



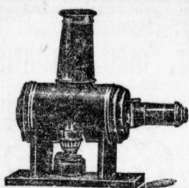
Kinder-Nähmaschine,
tadellos gehend
Stück 3.50 **1⁹⁵**



Christbaum-Geläute,
harmonisch abgestimmt, für Baum
und Tisch verwendbar
Stück im Karton **38** Pf.



Automobil
mit Feder- und
Dampfkraft
von Mk. 12 bis **48** Pf.



Laterna magica,
la. Optik,
verzüglich wiederzugeben,
Stück von Mk. 25 bis
einzelne Bilder **32** Pf.
Duzend von **32** Pf.

Rund um Bum **48** Pf.
Originalleses Gesellschaftsspiel für Jung und Alt
Stück

Schankelpferde **2⁹⁵**
in Holz, Zell und Blech in großer Auswahl, zum Fahren
und Schaulen. Stück 6.75 5.50 4.25

Hamburger Engros-Lager

Leopold Nussbaum,

Halle a. S.



Pianino's Mk. 450-1500.
Teilszahlung gestattet.
Kulanter Bedingungen.
Albert Hoffmann,
am Riebeckplatz.

Vornehmes Weihnachts-Geschenk!



Schlafrock mit Plüsch und Tuch,
15.-, 22.-, 28.-, 32.- Mk.,
Seidene und Fantasie-Westen,
6.-, 8.-, 12.-, 16.- Mk.,
— wasserdichte Pelerinen, —
8.-, 12.-, 15.-, 18.-, 20.- Mk.

Max Teuscher,
Schmeerstrasse nur 20.

Wirdel werden sauber amputiert und
repariert. Dummel, Weidenplan 25, S. 2.
Der gegen den Arbeiter Anton Strauß
(Strauß) am 27. März 1902 erlassene
Strafbescheid ist erledigt. — 7. J. g. 255/02.
nach Diktat am 7. Oktober mit F. 9576
an die Exped. d. Bl. rüben.
Der Erste Staatsanwalt.

Strickwolle,

fäulliche Qualitäten garantiert **reine Wolle.**
14 WC harter feiner Faden $\frac{1}{2}$ Bollpfund **42** Pf.
16 ES garantiert rein woll., Kammgarn $\frac{1}{2}$ Bollpfund **52** Pf.
AB $\frac{1}{2}$ hart fein gedreht $\frac{1}{2}$ Bollpfund **56** Pf.
16 T Ia. haltbarster weicher Faden $\frac{1}{2}$ Bollpfund **65** Pf.
Schmidt halbhart $\frac{1}{2}$ Bollpfund **68** Pf.
Eidergarn Ia. voller Faden $\frac{1}{2}$ Bollpfund **75** Pf.
Hammonia „Spezialmarke“ $\frac{1}{2}$ Bollpfund **90** Pf.
Seidenwolle feinstädig, nicht einlaufend $\frac{1}{2}$ Bollpfund **1**

Hamburger Engros-Lager

Leopold Nussbaum,

Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 60/61.

Großer Weihnachts-Kümmungs-Verkauf

findet zu sehr niedrigen Preisen statt.
Plüschdivan m. schön. Stickeri 75 Mk.
Divan m. hart. Mohair-Plüsch 65 Mk.
„ in Moquai 85 Mk.
Plüsch-Garnitur m. Stickeri,
hochmodern 160 Mk.
Vertikow m. geschlitzten
Füllungen 70 Mk.
Schränke mit geschlitzten
Füllungen 70 Mk.
Trameax m. geschl. Glas 65 Mk.
Engl. Bett in sil. Farb. 65 Mk.
Kommoden, Salonschänker, Klagen,
Schrankstühle, Schreibtische, Salon-
tischchen etc.
Kmpl. Aussteuer sehr bill. 200 Mk.
R. Harmann,
Präsidr. 3. am Markt. Gest. 1880.

Emil Mass,

Tapezierer u. Dekorateur,
Halle a. S.
Gr. Steinstraße 25 (Sport-Gelände).
Besitzt für moderne Vorzimmer u.
Dekoration.
Spezialität: Anfertigung von Weihnachts-
arbeiten prompt, held u. billig.

Schwerhörig?

lassen Sie sich sofort gratis ärztliche
Entscheidungen und Lautstärken messen
von der
Deutschen Akustik-Gesellschaft
m. B. H. Berlin W. 50 6.



Sehrnfabrik F. B. Heinzel,
Geißbüchelstr. 98. Webst. Marfau.

Echt franz. Extraits

von Lauter Hls Grasso
empfehle
ausgewogen jedes Quantum
Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Sonntag abend 8 1/2 Uhr entlieh
nach längeren Leiden meine liebe,
gute Frau

Marie Schwenke
geb. Köppen,
im 51. Lebensjahre.
Diesen allen Freunden u. Bekannten
zur traurigen Nachricht.
Der tieftrauernde Gatte
Otto Schwenke.
Die Zeit der Beerdigung wird noch
bekannt gegeben.

Für die große Liebe und Teilnahme

beim Begräbnis meines teuren Ent-
schlafenen legen wir hierdurch allen
unsern herzlichsten Dank, insbesondere
Herrn Antonus Gräfen für die
tröstlichen Worte am Grabe.
Wilhelm Fischer
nebst tieftrauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Anzeige.

Gehten früh 7 Uhr in mein innig-
geliebter Mann, unser treuer Vater,
Bruder, Schwager und Onkel, der
Bürgermeister a. D.
Leopold Francke
nach langem schweren Leiden zur ewigen
Ruhelust eingegangen.
Wertheburg, den 10. Sept. 1906.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch den
12. d. M., nachmittags 3 Uhr von der
Kapelle des St. Augustinerklosters aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher

Teilnahme beim Selbige unfernt
lieben Entschlafenen,
Fräul. Emma Gebhardt,
setzt wir allen Verwandten und Be-
kannnten unseren innigsten Dank.
Familie Gebhardt.
Halle a. S., den 8. Dezember 1906.

Für die vielen Beweise herzlicher

Teilnahme bei der Beerdigung meines
unvergesslichen Mannes, unseres guten
Vaters, des Königl. Stations-Vorstes
Emil Schüler,
legen wir für die überreichen Kranz-
und Blumenpenden unseren herzlichsten
Dank. Besonderen Dank seinen Herren
Botschaften, dem Schwestern-Veren,
seinen Kollegen, Freunden und Be-
kannnten, welche ihn so jährlich zur
letzten Ruhestätte geleiteten, sowie Herrn
Pastor Henze für seine tröstlichen
Worte.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zanfigung.

Zurückgeführt vom Grabe meines
lieben, unergesslichen Mannes, unseres
guten Vaters, sage ich allen, die ihn
zur letzten Ruhestätte geleiteten, nur
auf diesem Wege meinen innigsten
Dank. Vor allem Dank den Herren
Veren und Schwestern des St. Eli-
sabeth-Krankenanstalt für ihre Be-
mühungen u. liebevolle Pflege. Dank
den Herren Direktoren u. Beamten,
sowie seinen Mitarbeitern der Firma
Regelin & Hübler für das ehrenvolle
Geld u. die herrlichen Kranzpenden.
Auch dem Musik-Verein Kimmendorf
für die Krauermusik vielen Dank.
Dank Herrn Pastor Werner für die
tröstlichen Worte am Grabe und der
lieben Schuljugend für den erhabenen
Beifall. Ferner herzlichsten Dank allen
Freunden u. Nachbarn für die vielen
Blumenpenden.

Die tieftrauernde Witwe

Lina Konrad
und die übrigen Hinterbliebenen.
Nabewell, den 9. Dezember 1906.

Heute verschied nach langem schweren Leiden meine inniggeliebte

Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau

Anna Fleischer geb. Dietrich.

Halle a. S., den 8. Dezember 1906.

Stabsveterinär a. D. **Karl Fleischer,**

zugleich im Namen der Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet in Halle bei Halle a. S., am Dienstag

den 11. Dezember, nachmittags 3 Uhr von Villa Fleischer aus statt.

Nachruf!

Unser Ehren- Vorsitzender und langjähriger Vereinst- Vorsitzender, der
Heldwede a. D.

Gottlieb Herre

schied nach langem, schwerem Leiden aus unserer Mitte. Sein gutes Patrio-
tismus, seine treue Kameradschaft, sein biederer Charakter und Wohlthätigkeits-
sinn sichern ihm ein dauerndes Andenken.
Der Vorstand des kameradschaftlichen
Krieger-Vereins Halle-Giebichenstein.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hin-
scheiden unseres teuren Entschlafenen, des Weinhändlers

Franklin Schmidt

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Elisabeth Schmidt geb. Egel.